



DER KICK



SCHAUSPIELSTUTT GART

LB BW
Stiftungen
Landesbank Baden-Württemberg

Robert Bosch Stiftung



DER KICK

ZUM INHALT

In der Nacht zum 13. Juli 2002 misshandeln die Brüder Marco (23) und Marcel (17) sowie ihr Freund Sebastian (17) den mit Marcel befreundeten 16-jährigen Marinus. Die kahlrasierten Täter schlagen auf ihr schwächeres, zum Stottern neigendes Opfer aus der Hiphopp-Szene über Stunden hinweg ein. Es gibt erwachsene Zeugen, die nicht eingreifen. Täter und Opfer kennen sich, sie kommen alle aus Potzlow, einem Dorf in der Uckermark, nördlich von Berlin. In einem Schweinestall muss Marinus in einen Schweinetrog beißen. Er wird nach dem Vorbild des Bordsteinkicks aus dem Film »American History X« hingerichtet: Marcel springt auf den Hinterkopf seines Opfers. Der »Mordfall Potzlow« wurde in der Öffentlichkeit mit schnellen Etikettierungen versehen: Die Misshandlung und der Mord wurden als rechtsradikale Gesinnungstat eingestuft. Die Gewalt aber beginnt nicht erst in dieser Nacht. Über die Montage der verdichteten Gesprächsprotokolle mit den Brüdern Marco und Marcel, ihren Eltern, den Freunden des Opfers, Vertretern der Staatsanwaltschaft und der betroffenen Dorfgemeinschaft versucht DER KICK, die Biografien hinter der Tat sichtbar werden zu lassen. Die Gesprächsprotokolle sind das eindrückliche Ergebnis einer einjährigen Recherche-Arbeit von Andres Veiel und Gesine Schmidt.

FORTBILDUNG FÜR LEHRER

25.6.2008, 14.30 - 17.30 Uhr, Foyer Kammertheater
MIT Julia Seedler, Nurcan Bilen, Andreas Rapp

Ausgehend vom Theaterstück werden Verfahren und Übungen vorgestellt und erprobt, wie das Thema »Jugendgewalt« im Unterricht thematisiert und aufbereitet werden kann. Zusätzlich werden die Schulpsychologen Frau Bilen und Herr Rapp den Lehrer/innen die Möglichkeit geben, sich mit ihrer Hilfe auf die Fragen und Reaktionen ihrer Schüler vorzubereiten.

DER KICK

THEATERPÄDAGOGISCHES BEGLEITPROGRAMM ZUM THEMA GEWALTPRÄVENTION in Kooperation mit dem *Jugendhaus Mitte* und der *Wilden Bühne*

Voraussetzung für die Teilnahme an einer Schülerwerkstatt: Besuch des Theaterstücks DER KICK.

SCHÜLERWERKSTATT: FORUMTHEATER

14. + 17.7.2008, jeweils 15 – 16.30 Uhr, Kammertheater

MIT der Wilden Bühne

Im Forumtheater spielt die *Wilde Bühne* eine Szene zum Thema Konflikte und Gewalt vor. In einem zweiten Schritt wird das Publikum aufgefordert, an einem bestimmten Punkt der Szene die Geschichte zu stoppen, um durch Mitspielen oder per Zuruf der Handlung einen neuen Verlauf zu geben. (je 100 Teilnehmer)

SCHÜLERWERKSTATT: VIDEOCLIP

14. + 16. + 17.7.2008, jeweils 15 – 19 Uhr, Schauspielhaus

MIT Filmregisseur Michael Baumann

Innerhalb dieses 4stündigen Workshops entsteht ein Videoclip zu einem Thema, das die Teilnehmer aus der Beschäftigung mit dem KICK ableiten, und es wird Basiswissen in Kameratechnik und Storytelling vermittelt. (je 8 - 12 Teilnehmer)

SCHÜLERWERKSTATT: KURZFILM

14. + 15.7.2008, jeweils 15 – 19 Uhr, Jugendhaus Mitte

MIT Daniel Danzer vom Jugendhaus Mitte

In diesem 2tägigen intensiven Workshop entwickeln die Teilnehmer einen Kurzfilm, der durch den Besuch des Theaterstücks DER KICK inspiriert ist. (4 - 8 Teilnehmer)

WERKSTATTPRÄSENTATION DES JUGENDCLUBS

MIT ANSCHL. DISKUSSION

15. + 16.7.2008, jeweils 15 – 16 Uhr, Foyer Kammertheater

MIT Schülerinnen des Jugendclubs des Schauspiel Stuttgart

UNTER LEITUNG von David Rittershaus

Der Jugendclub erarbeitet das Stück »gestrandet« von Joan McLeod, in dem es um einen Mobbingfall geht. Anders als in DER KICK greift hier die 15jährige Braidie in das Geschehen mutig ein. Sie beginnt aufgrund der Berichterstattung über einen Mord unter Jugendlichen, über ihre eigenen Erlebnisse in der Clique nachzudenken und entdeckt erschreckende Parallelen.

DER KICK

EIN DOKUMENTARTHEATERSTÜCK VON ANDRES VEIEL UND GESINE SCHMIDT

Koproduktion Theater Basel und Maxim Gorki Theater Berlin

REGIE Andres Veiel **DRAMATURGIE** Gesine Schmidt

AUSSTATTUNG Julia Kaschlinski

MIT Susanne-Marie Wrage und Markus Lerch

Gefördert durch die Robert Bosch Stiftung und die Stiftung Landesbank Baden-Württemberg. Präsentiert von LIFT.

STUTTGARTER PREMIERE

10. Juli 2008 um 20 Uhr im Kammertheater

weitere Vorstellungen

11. Juli 2008	11 Uhr + 20 Uhr
12. Juli 2008	20 Uhr
14. Juli 2008	11 Uhr + 18 Uhr
15. Juli 2008	11 Uhr
16. Juli 2008	11 Uhr + 20 Uhr
17. Juli 2008	11 Uhr

Empfohlen für Jugendliche ab 16

Einführung eine halbe Stunde vor jeder Vorstellung

Publikumsgespräch im Anschluss an jede Vorstellung

EINTRITTSPREISE

13 € / 7 € ermäßigt / 15 € Premiere

ADRESSE KAMMERTHEATER

Konrad-Adenauer-Str. 32 in Stgt-Mitte (VVS Staatsgalerie)

KARTENTELEFON

0711 – 20 20 90

KARTENTELEFON FÜR GRUPPEN

0711 – 20 32 526 oder silke.klose@staatstheater-stuttgart.de

MEHR INFOS + ANMELDUNG WORKSHOPS

bei Julia Seedler unter 0711 – 20 32 234 oder julia.seedler@staatstheater-stuttgart.de